



25. November 2018

VRB Saarland: Bundesregierung ebnet den Weg zur Digitalisierung – Jetzt ist das Saarland am Zug

Der VRB Saarland begrüßt das nun beschlossene Engagement der Bundesregierung, den Ländern bei der Ausstattung der Schulen mit Computern helfend beizustehen.

Allerdings bedeutet das immer noch nicht, dass das Vorhaben der Digitalisierung an Schulen nun endgültig erledigt sein wird. Eine frühere Forderung des VRB Saarland war bereits, dass nur das Bereitstellen von Hardware das Problem der Wartung nicht löst. So wartet man bei einem technischen Problem oder der Installation ohne die nötige Administratorenrechte zum Teil wochenlang auf Hilfe. Da nutzen alle Computer nichts. Die Fortbildung von Lehrkräften muss auf die Bedürfnisse und auf die vorhandenen Situationen angepasst werden. Aber bisher passierte leider nichts Wesentliches.

60 Millionen in fünf Jahren, das bedeutet 12 Millionen im Jahr für alle Schulformen. Das Bundesministerium für Bildung und Forschung schreibt: „Förderfähig sind insbesondere die breitbandige Verkabelung der Schulen, die W-LAN-Ausleuchtung sowie stationäre Endgeräte wie zum Beispiel interaktive Tafeln.“(Homepage des Ministeriums; abgerufen am 24.11.2018)

Das bedeutet, dass die Wartung, Pflege, die Fort- und Weiterbildung sowie das Entwickeln von Konzepten weiter Ländersache bleibt und da wurden bisher keine Ressourcen in das System gegeben.